

[vor 1767, Januar 3:] Nota Brukenthals über das Sächsische Rechnungswesen.

Orig. im Haus-, Hof- und Staatsarchiv Wien, St. R. A. Nr. 63/767.

Bezug: Vortrag in der Commissio in Transylvanicis am 3. Januar 1767.

[Notizen des Kopisten am Anfang des Dokuments:]

(Sächs. Rechnungswesen)

Bruk

Nota

(ohne Kopf.)

Eigenhändig

ohne Datum

[Notizen des Kopisten am Ende des Dokuments:]

(Halbbr. geschrieben; No 63/767, St. R. A.; der Vortrag der Comm. in Transs. fand am 3 Jan. 1767 laut. circ. currens statt.)

Vgl. Nr. 51 der Sächs. Angel.

[S. 1]

Aus dem allerunterthänigsten Vortrag und denen ihm beygeschloßenen Akten erhellet es, daß der Regierungs Rat *Buchberg* mit der 7bürgischen Hoff (*) Commission einstimmig die heraufgeschickten Akten mangelhaft, und zu der allerhöchsten Absicht unzulänglich gehalten habe. Sie waren es auch in der That, und sind es noch, weswegen man denn auch gemeinschaftlich dahin allerunterthänigst eingerathen, daß das mangelhaffte in dem Lande ergänzt u. in einer dazu vorgeschlagenen *Gubernial Commission* unmittelbahr, und ohne Zeit Verlust, ausgearbeitet werden solle.

Drey Monath würden zu dieser Arbeit zureichen können, denn wenn die *Commission* iedesmahl einen Sthul um den andern vornimmt, bey Hermannstadt anfängt, und wenn sie ihn fertig hat gleich herauf befördert, so ist kein Zweiffel daß sie nicht in 3 Monathen mit allen zustand kommen solte; War ist aber, diese wenige Zeit gegen der Wichtigkeit des Gegenstandes, und gegen die hauffigen Klagen, die es nach sich ziehen kann, wenn die Arbeit darüber nicht im ganzen Zusammenhang übersehen, u. der allerhöchsten Einsicht unter worffen werden kann.

Bey dieser *Commission* könnte der Graff *Nicol. v. Bethlen* den Vorsiz haben, unter ihm aber der Graff *Nemes*, *Gubernial Secretär v. Cserei*, u. der *Thesaurariats* Buchhalter *Fleischmann*

anleiten; lauter können die sich keiner Partheylichkeit schuldig machen werden, und die um so mehr der rechnung mächtig sind als sie zum Teil selbst viele Jahre darinn gearbeitet haben.

B. v. Brukenthal.

Empfohlene Zitierweise:

Quellen zur Geschichte Samuels von Brukenthal. Aus dem Nachlass von Georg Adolf Schuller, hg. von Konrad Gündisch und Jonas Schwiertz, 2022.

URL: <https://siebenbuergen-institut.de/wp-content/uploads/quellen/qgsb/1767-1-3-1.pdf>
(Stand: 8. April 2022).

© Arbeitskreis für Siebenbürgische Landeskunde e.V.

Alle Rechte vorbehalten.